

Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an einer zugelassenen Weiterbildungsstätte (WBS)

Die Richtlinien über die Befugnis zur Weiterbildung für eine Facharztweiterbildung, einen zugehörigen Schwerpunkt und für eine Zusatz-Weiterbildung sind als allgemeine Verwaltungsvorschriften Grundlage für diese Kriterien und werden bei der Bemessung der Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS zu Grunde gelegt.

Die Entscheidungen werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungszahlen sowie personellen und materiellen Ausstattung der Weiterbildungsstätte im Einzelfall getroffen. Hierzu finden die von den Fachkommissionen erarbeiteten und vom Vorstand beschlossenen Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS Anwendung. Für die zeitlichen Abstufungen sind die jeweils aufgeführten Kriterien vollständig zu erfüllen. Im Einzelfall kann davon abgewichen werden.

Die Teilnahme an Evaluationen und Qualitätssicherungsmaßnahmen der Ärztekammer zur ärztlichen Weiterbildung wird bei der Entscheidung berücksichtigt.

Facharzt Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie

(Vorstandsbeschluss 16.10.2013)

18 Monate

endokrine Erkrankungen (außer Schilddrüse): > 100/Jahr davon Hypophysenerkrankungen: > 30	ja / nein
Diabetes mellitus: > 150	ja / nein
Schilddrüsenerkrankungen: > 100	ja / nein
Gestationsdiabetes, Schilddrüsenerkrankungen in der Schwangerschaft, primärer Hyperparathyreoidismus: > 18	ja / nein
Akromegalie, M. Cushing: mindestens ein Patient/Jahr	ja / nein
seltene Endokrinopathien (z. B. M Addison, Phäochromozytom, Diabetes insipidus, Erkrankungen im Rahmen genetischer Syndrome wie MEN 1 oder MEN 2, Notfallsituationen): > 3	ja / nein
Feinnadelpunktion der Schilddrüse	ja / nein
Testungen der Hypophysenfunktion, weitere Stimulations- oder Suppressionstests	ja / nein
Sonographie vor Ort	ja / nein
Radiologie vor Ort (DXA-Messung, QCT, MRT) oder Verbund*	ja / nein
endokrinologisches Labor oder Verbund*	ja / nein
andrologisches Labor oder Verbund*	ja / nein

*Verbundpartner ist anzugeben

24 Monate

endokrine Erkrankungen (außer Schilddrüse): > 150/Jahr davon Hypophysenerkrankungen: > 40	ja / nein
Diabetes mellitus: > 250	ja / nein
Schilddrüsenerkrankungen: > 150	ja / nein
Gestationsdiabetes, Schilddrüsenerkrankungen in der Schwangerschaft, primärer Hyperparathyreoidismus: > 24	ja / nein
Akromegalie, M. Cushing: mindestens ein Patient/Jahr	ja / nein
seltene Endokrinopathien (z. B. M Addison, Phäochromozytom, Diabetes insipidus, Erkrankungen im Rahmen genetischer Syndrome wie MEN 1 oder MEN 2, Notfallsituationen): > 3	ja / nein
Feinnadelpunktion der Schilddrüse	ja / nein
Testungen der Hypophysenfunktion, weitere Stimulations- oder Suppressionstests	ja / nein
Sonographie vor Ort	ja / nein
Radiologie vor Ort (DXA-Messung, QCT, MRT) oder Verbund*	ja / nein
endokrinologisches Labor oder Verbund*	ja / nein
andrologisches Labor oder Verbund*	ja / nein ja / nein
Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein

* Verbundpartner ist anzugeben

36 Monate

endokrine Erkrankungen (außer Schilddrüse): > 200/Jahr davon Hypophysenerkrankungen: > 60	ja / nein ja / nein
Diabetes mellitus: > 300	ja / nein
Schilddrüsenerkrankungen: > 200	ja / nein
Gestationsdiabetes, Schilddrüsenerkrankungen in der Schwangerschaft, primärer Hyperparathyreoidismus: > 36	ja / nein
Akromegalie, M. Cushing: mindestens ein Patient/Jahr	ja / nein
seltene Endokrinopathien (z. B. M Addison, Phäochromozytom, Diabetes insipidus, Erkrankungen im Rahmen genetischer Syndrome wie MEN 1 oder MEN 2, Notfallsituationen): > 5	ja / nein
Feinnadelpunktion der Schilddrüse	ja / nein
Testungen der Hypophysenfunktion, weitere Stimulations- oder Suppressionstests	
Sonographie vor Ort	ja / nein
Radiologie vor Ort (DXA-Messung, QCT, MRT) oder Verbund*	ja / nein ja / nein
endokrinologisches Labor oder Verbund*	ja / nein ja / nein
andrologisches Labor oder Verbund*	ja / nein ja / nein
Teilnahme an der Evaluation der Weiterbildung	ja / nein

* Verbundpartner ist anzugeben